

In Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde Ohligs helfen wir in der Krise mit dem Nähen einer einfachen Mund- und Nasenbehelfsmaske durch Ehrenamtliche im „Homeoffice“. Diese einfachen, selbstgenähten Stoffmasken aus Baumwolle stellen kein Medizinprodukt dar und schützen nicht vor einer Infektion oder Ansteckung. Sie können, die

durch Lieferengpässe schwer erhältlichen Einwegmasken aus Papier nur provisorisch ersetzen. Wir stellen diese waschbaren Stoffmasken in geringer Stückzahl zunächst nur öffentlichen Einrichtungen kostenfrei zur Verfügung. Dabei koordinieren wir Angebot und Nachfrage.

Wir freuen uns sehr über Nähbegeisterte

Haben Sie Zeit und Lust, ehrenamtlich im Projekt mitzumachen? Können Sie gut nähen? Dann melden Sie sich bei uns! Voraussetzung: Sie müssen über eine eigene Nähmaschine und ein Bügeleisen verfügen, um die Masken nach der Herstellung heiß zu bügeln. Sie sollten so mobil sein, dass Sie das Nähmaterial in Ohligs abholen und die fertigen Masken

dort abliefern können. Für Absprachen, was Sie an Material brauchen, wann und wo Sie Material bekommen oder die Masken abliefern können, stehen wir für Sie zur Verfügung. Hinterlassen Sie bitte Ihre Kontaktdaten im unten genannten Online-Anmeldeformular.

Sie möchten auch etwas zum Projekt beitragen, können aber nicht nähen?

Wir sind auf Geld – insbesondere aber auf Materialspenden angewiesen und benötigen:

- Dicht gewebten Baumwollstoff, einfarbig/mehrfarbig/bunt
- Musselin, double Gauze
- Molton dünn
- Stoffwindeln
- Helle T-Shirts
- Tischdecken/Tischwäsche
- Damaststoff
- Biberbettwäsche/Laken
- Nähgarn
- Haushaltsband 20 mm breit
- Schrägbänder gefalzt 20 mm breit, ausgeklappt 40mm breit
- Ripsbänder 20 mm breit
- Gummiband/Gummilitze
- Blumendraht/Garten/ Bindedraht/Basteldraht/ Wickeldraht, ummantelt

Der Schutz aller am Projekt Beteiligten ist uns wichtig, deswegen:

Es benötigt keinerlei persönlich nahen Kontakt, um bei uns mitzumachen, Materialspenden abzugeben, Material zu bekommen oder die einfachen Stoffmasken abzugeben oder abzuholen. Alles geht Online und/oder telefonisch. Es wird Ihnen jeweils

mitgeteilt, was wir brauchen oder wo Sie etwas abholen oder hinbringen können. **Bitte bringen Sie nicht eigenmächtig Material zur Sammelstelle, fragen Sie vorher, was gebraucht wird.**

Anmeldung

Wer mit nähen, etwas spenden (Sach- oder Geldmittel) oder Bedarf an solchen Masken anmelden möchte, kann sich online völlig unverbindlich anmelden:

www.ipd-stiftung.de/machbar

Sollte Ihnen das nicht möglich sein, so erreichen Sie uns Montag bis Freitag auch telefonisch in der Zeit zwischen 10.00 und 14.00 Uhr unter

0176 124 750 00
stiftung@ipd-sg.de